



Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Energie

37. Sitzung (öffentlich)

17. Oktober 2007

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:30 Uhr bis 13:10 Uhr

Vorsitz: Franz-Josef Knieps (CDU)

Protokoll: Thilo Rörtgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- | | | |
|----------|---|----------|
| 1 | Aktuelle Viertelstunde | 7 |
| | Thema: „Erkenntnisse über Waagen-Manipulation bei Fleischfirmen in NRW?“ | |
| | – Bericht von Ministerin Christa Thoben (MWME) | 7 |
| | – Diskussion | 8 |
| 2 | Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushalts 2008 (Haushaltsgesetz 2008) | 9 |
| | Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/4600 | |
| | <u>hier:</u> Einzelplan 08 | |
| | Vorlagen 14/1186 und 14/1275 | |
| | – Diskussion | 9 |

- 3 Strukturpolitik für das Bergische Städtedreieck 11**
- Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/4348
- Mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Grünen-Fraktion sowie gegen die Stimmen der SPD-Fraktion lehnt der Ausschuss den Antrag ab.
- 4 Zielabweichungsverfahren gemäß § 24 Landesplanungsgesetz zu dem LEP-Standort für flächenintensive Großvorhaben Geseke-Salzkotten 13**
- Vorlage 14/1256
- Der Ausschuss stimmt einstimmig der Vorlage 14/1256 zu.
- 5 Ladenöffnungsgesetz NRW: Die Aufweichung der allgemeinen Ausnahmeregelung zurücknehmen und den Sonn- und Feiertagsschutz nicht weiter aushöhlen 14**
- Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/4484
- Mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen sowie gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen lehnt der Ausschuss den Antrag ab.
- 6 Perspektiven des „CO₂-freien Kraftwerks“ realistisch bewerten 16**
- Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/1989
- Ausschussprotokoll 14/460
- Beratung 16

- 7 Umweltfreundliche Erdwärmenutzung unbürokratisch unterstützen – Landesregierung darf Geothermie nicht behindern 18**
- Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/5013
- Diskussion 18
- 8 Konditionen des CO₂-Gebäudesanierungsprogramms verbessern 25**
- Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 5024
- Beratung 25
- 9 Junge Frauen in Berufe mit Zukunft 26**
- Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/3836
- Ausschussprotokoll 14/481
- Der Ausschuss beschließt, den Antrag ohne Votum an den federführenden Ausschuss abzugeben.
- 10 Zukunftsbranche Kulturwirtschaft – NRW muss Spitze bleiben! 28**
- Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/4483 – Neudruck
- Vorlage 14/1297
- Der Ausschuss beschließt, den Antrag ohne Votum an den federführenden Ausschuss abzugeben.

11 Mehr Frauen in Wissenschaft und Forschung 30

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/4485

Vorlage 14/1358

Mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen sowie gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen empfiehlt der – mitberatende – Ausschuss dem – federführenden – Ausschuss für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie, den Antrag abzulehnen.

12 Forschungsland NRW muss wieder gestärkt und international sichtbar werden 35

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/5007

Mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen sowie gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen empfiehlt der – mitberatende – Ausschuss dem – federführenden – Ausschuss für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie, den Antrag abzulehnen.

13 NRW braucht eine Hochschuloffensive gegen den Fachkräftemangel 36

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/5028

– Vertagung 36

14 Privatsphäre von Verbraucherinnen und Verbrauchern schützen – Bundesratsinitiative für ein Verbot von Telefonwerbung! 37

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/5020

– Vertagung 37

15 Gesetz zur Aufhebung des Enteignungsgesetzes für die „BAYER-Kohlenmonoxid-Pipeline“ 38

Gesetzentwurf
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/5025

– Beratung 38

* * *

Stand 04.10.2007

Zu Kapitel 08 031 Titelgruppen 64 und 65**Finanzplan des Ziel 2-Programms 2007 bis 2013**

Finanzierung des Gemeinschaftsprogramms (In Mio. €)		Kofinan- zierung anderer Einzelpläne	Kofinan- zierung GA-Mittel Kap 08 030 Tgr. 76 + 77	Kofinan- zierung Kap 08 031 Tgr. 64	Kofinan- zierung aus Landes- haushalt	Kofinan- zierung anderer Öffentlicher und Privater	Kofin- zierung Land Insge- samt	EU-Mittel Kap 08 031 Tgr. 65
Veranschlagt	2007	10,5	0,0	19,5	30,0	30,0	60,0	60,0
Veranschlagt	2008	35,0	5,8	41,7	82,4	70,6	153,0	153,0
Vorgesehen	2009				82,4	70,6	153,0	153,0
Vorgesehen	2010				82,4	70,6	153,0	153,0
Vorgesehen	2011				82,4	70,6	153,0	153,0
Vorgesehen	2012				82,4	70,6	153,0	153,0
Vorgesehen	2013				82,4	70,6	153,0	153,0
Vorgesehen	2014				82,4	70,6	153,0	153,0
Vorgesehen	2015				82,2	69,8	152,0	152,0
Insgesamt		45,5	5,8	61,2	689,0	594,0	1.283,0	1.283,0

Schwerpunkt 1: Stärkung der unternehmerischen Basis

Förderprogramm/Projekt/Wettbewerbe (1. Cal)	Haushaltsjahr 2008			Planung 2009-2011			Anmerkung
	EU-Mittel für alle Ressorts Kapitel 08 031 Tgr. 65	Kofinanzierungs- mittel des MWME Kapitel 08 031 Tgr. 64	Kofinanzierungs- mittel der anderen Ressorts	EU-Mittel für alle Ressorts Kapitel 08 031 Tgr. 65	Kofinanzierungs- mittel des MWME Kapitel 08 031 Tgr. 64	Kofinanzierungs- mittel der anderen Ressorts	
1.1 Finanzierungshilfen KMU und Existenzgründungen							
Meistergründungsprämie	3,0 €	3,0 €		9,0 €	9,0 €		
Innovative Finanzierungsinstrumente (Fonds)	12,0 €	4,0 €		8,0 €	1,0 €		KMU-Investitionsfonds: Landeskofinanzierung wird teilweise durch einen Kredit finanziert, der durch Landesbürgschaft abgesichert ist
Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm (RWP)	2,0 €	1,0 €		5,0 €	2,5 €		
Gründung.NRW – Die besten Ideen zur Förderung von Gründerinnen und Unternehmerinnen	1,0 €	0,4 €		4,0 €	2,8 €		
Wettbewerb "Ressource.NRW. Die besten Ideen für die effiziente Nutzung von Ressourcen" (MUNLV)	2,0 €		0,1 €	6,0 €		1,9 €	10 020 Tgr. 68/75
1.2 Beratungshilfen für KMU u. Existenzgründer							
Beratungsprogramm Wirtschaft	2,0 €	2,0 €		5,0 €	5,0 €		
Gründungs- und Wachstumsförderung NRW (GuW)	2,0 €	2,0 €		5,0 €	5,0 €		
Technologie-Transfer-Ring Handwerk	0,3 €	0,3 €		1,2 €	1,2 €		
Sonstige Vorhaben							
Summe:	24,3 €	12,7 €	0,1 €	43,2 €	26,5 €	1,9 €	

Schwerpunkt 2: Innovation u. wissensbasierte Wirtschaft

Förderprogramm/Projekt/Wettbewerbe (1. Call):	Haushaltsjahr 2008			Planung 2009-2011			Anmerkung
	EU-Mittel für alle Ressorts Kapitel 08 031 Tgr. 65	Kofinanzierungs- mittel des MWME Kapitel 08 031 Tgr. 64	Kofinanzierungs- mittel der anderen Ressorts	EU-Mittel für alle Ressorts Kapitel 08 031 Tgr. 65	Kofinanzierungs- mittel des MWME Kapitel 08 031 Tgr. 64	Kofinanzierungs- mittel der anderen Ressorts	
2.1 Förderung von Netzwerk- und Clusterpotenzialen							
2.2 Wirtschaftsnahe Technologie- und Forschungsinfrastrukturen							
2.3 Innovative Dienstleistungen							
2.4 Inter- und intraregionale Kooperation							
Automotive.NRW - Die besten Ideen für die Zukunft der Mobilität/ Produktion.NRW - Die besten Ideen für innovative Produktionstechnik und Produktionsprozesse	3,0 €	1,0 €		8,0 €	7,0 €		
CheK.NRW.2007 -Die besten Ideen für Chemie und Kunststoff	10,0 €	5,0 €		20,0 €	9,0 €		
Energie.NRW - Die besten Ideen für Energie	5,0 €	3,5 €		11,0 €	8,5 €		
ProMed.NRW - Die besten Ideen für innovative Gesundheitswirtschaft (MAGS)	8,0 €	2,0 €	2,0 €	20,0 €	6,0 €	6,0 €	11 080 Tgr. 75/76
Regio-Cluster.NRW -Die besten Ideen für Cluster in den Regionen (MUNLV)	8,0 €	1,0 €	5,0 €	12,0 €	3,0 €	3,0 €	10 030 Tgr. 82/75 und 10 090 Tgr. 75
Medizintechnik-/Molekular Imaging- InnoMet NRW (MIWFT)	4,1 €		1,1 €	8,0 €		2,0 €	06 026 Tgr. 61
MicroNa.NRW -Die besten Ideen für innovative Werkstoffe (MIWFT)	19,1 €		6,1 €	35,0 €		10,0 €	06 026 Tgr. 61
Espeicher.NRW -Die besten Ideen für innovative Energiespeichertechnologie (MIWFT)	1,1 €		0,6 €	2,0 €		1,0 €	06 100 Tgr. 64
Medizintechnik-/Molekular Imaging- InnoMet NRW (MIWFT)	4,1 €		1,1 €	8,0 €		2,0 €	06 026 Tgr. 61
Bio NRW -Die besten Ideen für innovative Biotechnologie (MIWFT)	7,1 €		1,6 €	14,0 €		3,0 €	06 026 Tgr. 61
Login.NRW - Die Besten Ideen für innovative Logistik	2,0 €	1,0 €		13,0 €	7,0 €		
Create.NRW - Die besten Ideen für die Kultur - und Kreativwirtschaft in NRW	2,0 €	1,5 €		5,0 €	4,0 €		
Pro.Wissen.NRW - Die besten Ideen für die Verbindung von Dienstleistungen und Produktion	2,0 €	1,5 €		5,0 €	4,0 €		
Erlebnis NRW - Die besten Ideen für Tourismus und Naturerlebnis in NRW (MUNLV)	10,0 €	5,0 €	3,0 €	20,0 €	3,0 €	5,0 €	10 030 Tgr. 82/75
City.NRW Die besten Ideen zur Entwicklung von Innenstädten (MBV)	2,0 €	1,0 €	1,0 €	5,0 €		2,0 €	14 500 883 11
Transfer.NRW - Die besten Ideen für die Vernetzung von Wirtschaft und Hochschulen (MIWFT)	2,4 €		1,4 €	2,9 €		1,3 €	06 026 Tgr. 61
Sonstige Vorhaben							
Summe:	89,9 €	22,5 €	22,9 €	188,9 €	51,5 €	35,3 €	

Schwerpunkt 3: Nachhaltige Stadt - und Regionalentwicklung

Förderprogramm/Projekt/Wettbewerbe (1. Call):	Haushaltsjahr 2008			Planung 2009-2011			Anmerkung
	EU-Mittel für alle Ressorts Kapitel 08 031 Tgr. 65	Kofinanzierungsmittel des MWME Kapitel 08 031 Tgr. 64	Kofinanzierungsmittel der anderen Ressorts	EU-Mittel für alle Ressorts Kapitel 08 031 Tgr. 65	Kofinanzierungsmittel des MWME Kapitel 08 031 Tgr. 64	Kofinanzierungsmittel der anderen Ressorts	
3.1 Integrierte Entwicklung städtischer Problemgebiete							
Benachteiligte Stadtteile (MBV)*							Haushaltstitel wird nach Konkretisierung der Projekte festgelegt
3.2 Beseitigung von Entwicklungsempässen insbesondere industriell geprägten Regionen							
Kulturhauptstadt 2010*							Haushaltstitel wird nach Konkretisierung der Projekte festgelegt
Infrastrukturprojekte (MWME)*							5,8 Mio. € GA-Kofinanzierung
Neues Emscher Tal (MUNLV)*							Haushaltstitel wird nach Konkretisierung der Projekte festgelegt
Sonstige Vorhaben							
Summe:		38,8 €	12,2 €	12,0 €	37,9 €	2,0 €	17,0 €
Summe aller drei Schwerpunkte		153,0 €	47,4 €	35,0 €	270,0 €	80,0 €	54,2 €

* Budget steht noch nicht fest

2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushalts 2008 (Haushaltsgesetz 2008)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/4600

hier: Einzelplan 08

Vorlagen 14/1186 und 14/1275

Vorsitzender Franz-Josef Knieps teilt mit, für die heutige Sitzung habe man sich die sogenannte Fragerunde zum Haushaltsentwurf vorgenommen. Neben dem Einzelplan 08 verweise er auf den Erläuterungsband mit der Vorlagennummer 14/1186 sowie auf die Einführungsrede der Ministerin mit der Vorlagennummer 14/1275.

Thomas Eiskirch (SPD) führt aus, er habe bereits bei der letzten Beratung über den Haushaltsplanentwurf ausgeführt, dass er diesen für ähnlich mut- und initiativlos halte wie den des Vorjahres. Es werde deutlich, dass die Mittel für strukturschwache Regionen gekürzt worden seien.

Bezüglich der Ziel-2-Mittel seien im Rahmen der Berichterstattergespräche viele einzelne Fragen gestellt worden, deren Beantwortung zur Erhellung beitragen. Im Annex der nichtöffentlichen Gespräche gebe es entsprechende Unterrichtungen in Form einer Anlage. Er bitte darum, diese Anlage öffentlich zu machen, sodass alle Ausschussmitglieder über diese Angelegenheit unterrichtet seien.

Vorsitzender Franz-Josef Knieps sagt, diese Anlage werde jedem Abgeordneten zugänglich gemacht.

Ministerin Christa Thoben (MWME) bietet an, diese Anlage (**Anlage zu TOP 2**) schon jetzt zu verteilen. – Der **Ausschuss** ist damit einverstanden.

Ministerin Christa Thoben (MWME) sagt, den Vorwurf, dass strukturschwachen Gebieten Mittel entzogen würden, weise sie zurück. Wenn man sich die Planungen ansehe, dann stelle man fest, dass sich das Finanzierungsvolumen der nächsten Förderperiode im Vergleich zur letzten nicht geändert habe. Allerdings komme die Möglichkeit hinzu, die Mittel landesweit so zu verwenden, wie die Landesregierung es vorschläge. Es stimme also nicht, dass das Ruhrgebiet weniger Geld als früher bekomme.

Hinsichtlich der verteilten Anlage weise sie darauf hin, dass es eine solch detaillierte Übersicht zu Zeiten der alten Landesregierung nie gegeben habe.

Lutz Lienenkämper (CDU) weist den Eindruck zurück, der Haushalt sei mut- und kraftlos und strukturschwache Regionen würden nicht berücksichtigt. Diesbezüglich verweise er auf einige Pressemitteilungen:

Aufschwung im Ruhrgebiet setzt sich fort. Konjunkturzug rast weiter. Jobmarkt NRW bietet wieder echte Chancen. Zahl der Arbeitslosen sinkt an Rhein und Ruhr weiter. Hoffnung für jung und alt.

Offenkundig sei damit das, was in den ersten zweieinhalb Jahren gemacht worden sei, nicht mut- und kraftlos gewesen, sondern erfolgreich und zielführend. So sei auch der jetzige Haushalt aufgestellt. Es werde kein Geld verschwendet, sondern Geld in Nachhaltiges und Zukunftsfähiges investiert. Dies komme allen Regionen im Land zugute.

Thomas Eiskirch (SPD) legt dar, der Innovationsbericht, den Minister Prof. Pinkwart herausgegeben habe, besage, dass die Wachstumsdynamik im Ruhrgebiet durch die Maßnahmen der alten Landesregierung stärker gewesen sei als in den Landesteilen Rheinland und Westfalen. Er bestreite nicht, dass diese Entwicklung fortgeschrieben werde. Dies sei vor allem den Menschen im Ruhrgebiet zu verdanken. Richtig sei aber, dass das Starten der verstärkten Wachstumsdynamik auf einem niedrigeren wirtschaftlichen Niveau stattgefunden habe und das Ruhrgebiet insofern nach wie vor eine strukturell benachteiligte Region bleibe. Inwieweit am Ende wirklich mehr oder genauso viele Mittel ins Ruhrgebiet flössen, könne man erst am Ende von bestimmten Zeiträumen nachvollziehen. Er beobachte, dass die landesweiten Programme, die mit Landesmitteln finanziert worden seien, nunmehr nur noch zur Hälfte aus Landesmitteln und zur Hälfte aus EU-Mitteln finanziert werde und damit den strukturschwachen Regionen Gelder nicht in dem Ausmaß zukämen, wie sie zukommen könnten, wenn man den alten Regelungen nachgekommen wäre.

Auf der gestrigen Veranstaltung „Future Contract 2030“ habe der Ministerpräsident 40 Millionen € für Duisburg angekündigt. Der Abgeordnete möchte wissen, aus welchen Haushaltsstellen und in welchen Jahren sich diese 40 Millionen € speisten.

Ministerin Christa Thoben (MWME) sagt, dass die Antwort schriftlich nachgereicht werde.